

## ***Bewertung des Synchronized Skating Programmes***

Die internationale Eislauf-Union hat ein neues Bewertungs-System für Eiskunstlauf, Eistanz und Synchronized Skating kreiert. Anstelle der Noten und Platzziffern tritt neu ein Punkte-System. Die Punkte setzen sich zusammen aus einem **technischen Wert** für die Elemente und einem Wert, welcher **fünf Komponenten** umfasst.

Jedes Element hat einen **Basis-Wert**, welcher die Schwierigkeit des Elementes wiedergibt. Wenn ein Element ausgeführt wird, wird es durch das technische Panel identifiziert und die entsprechende Punktezahl wird in der persönlichen Liste festgehalten.

Die **Preisrichter** bewerten die **Qualität** jedes Elementes auf einer Skala von sieben Punkten. Die Punkte werden entweder zum Basiswert hinzugezählt oder vom Basiswert in Abzug gebracht. Die Summe aller ausgeführten Elemente zusammen mit dem Grad der Ausführung der Preisrichter ergibt den **Technischen Wert**.

Weiter bewerten die Preisrichter die **fünf Programmkomponenten** mit Noten innerhalb einer Skala von 0.25 bis 10 in Schritten von 0.25.

### **Die Programmkomponenten sind:**

die Qualität des Eislaufens  
die Verbindungsschritte und -Bewegungen  
die Ausführung des Programmes  
die Choreographie  
die Interpretation des Programmes

Sowohl der technische Wert als auch die Programmkomponenten werden dann berechnet, indem die jeweils höchste und niedrigste Bewertung weggestrichen wird und der Mittelwert der verbleibenden Preisrichter-Wertungen berechnet wird. Dies ergibt eine Punktezahl für Technik und eine Punktezahl für die Programmkomponenten.

Die **Gesamtpunktezahl** des Wettbewerbsteils errechnet sich durch die Addition der beiden Punktwerte, wobei Programm-Abzüge hiervon noch in Abzug gebracht werden.

Die Summe der Punkte der Wettbewerbsteile (also für Kurzprogramm und Kür) ergibt die **totale Punktezahl** für den Wettbewerb.

### ***Kurzprogramm***

Das Senioren-Kurzprogramm muss folgende 6 Elemente enthalten: Block, Wheel (Rad), Intersection (Durchkreuzung), No-Hold-Schrittfolge, Moves in the Field, Spin (Pirouette). Das Junioren-Kurzprogramm muss folgende 5 Elemente enthalten: Block, Line, Circle, Wheel und Intersection.

### ***Kürprogramm***

Ein ausgewogenes Kürprogramm besteht bei den Senioren aus 12, bei den Junioren aus 10 und bei den Novizen aus 8 vorgegebenen Elementen. Es gelten die Richtlinien der Internationalen Eislauf-Union (ISU).

13.09.07

Wolfgang F. Stummer